

HüKä Zeitung

Unabhängig und Überparteilich

Freude „Stolz!“

1,6 Millionen €uro Projekt im Mühlweg eingeweiht.

Die Grundsatzfrage ob Kindergarten im Mühlweg oder Kinderhaus im Ortskern wurden durch zwei Bürgerentscheide (2008 und 2012) eindeutig zum Standort Mühlweg entschieden. Während der Bauphase konnten die Kinder in Kälbertshausen (dafür herzlichen Dank) untergebracht werden. Mit Freude und Stolz wurde der neue Kindergarten, mit einem großen Aussengelände, nun mehr seiner Bestimmung übergeben. Wie man den im Ort zu vernehmenden Kommentaren entnehmen konnte, ist die Verwaltung, der GR sowie die Bürgerschaft zu Recht stolz auf das durchaus gelungene 1,6 Mio-€-Projekt an diesem Standort, welches das Architekturbüro Müller mit den Lieferanten und Handwerkern souverän umsetzte.

"Die Geschichte des Kindergartens ist etwas länger"; "Bis zum heutigen Tag ist es ein weiter und steiniger Weg gewesen."; "Aber der Weg hat sich gelohnt"; "Das Werk ist gut gelungen" so BM Neff in seiner Ansprache. (RNZ: 28.07.2014)

"Dieses Haus der Begegnung ist eine Einrichtung, die Hüffenhardt zukunftsicher sowie ein Stück lebens- und liebenswerter macht" betonte MdL Georg Nelius. (RNZ: 28.07.2014)

Gelungenes Bauprojekt seiner Bestimmung übergeben

"Aus den schwierigsten Geburten erwachsen in der Regel die schönsten Kinder." So brachte Landrat Dr. Achim Brötel anlässlich der offiziellen Eröffnung des Kindergartens am Samstag den 26.07.2014 die nicht ganz einfache Vorgeschichte des Kindergartenneubaus von Hüffenhardt elegant auf den Punkt. (RNZ: 28.07.2014)



Foto: HüKä

Der neue Stolz der Gemeinde... an einem doch perfekten Standort kam dankenswerterweise nicht zuletzt auf Grundlage der selbstlosen Startinitiative dreier Bürger (Initiatoren Bürgerentscheid 2008) zustande ...es hat sich gelohnt!

Landrat Brötel wertete das Bürgerengagement als ein gutes Zeichen. Belege es doch das Interesse der Menschen an ihrer Gemeinde. Nicht nur energetisch sei hier ein Vorzeigeprojekt gelungen. (RNZ: 28.07.2014)



Foto: HüKä

Randnotiz: Die Frage, warum auf der Gemeindehomepage noch immer das abgerissene und entsorgte Kindergartengebäude dargestellt wird und kein Wort zum Festakt der offiziellen Bestimmungübergabe des "neuen" Kindergartens zu lesen ist, sei hier an den Gemeinderat gestellt.

Kein Wandkalender 2015?

Kombinierter Veranstaltungs- und Entsorgungskalender > Aus im Ort?

Der im Ort sehr beliebte Wandkalender wurde in den Jahren 2007 bis 2014 den Bürgern durch privates Engagement kostenlos zur Verfügung gestellt. Der zeitliche Aufwand, aber auch die Herstellungskosten überstiegen immer mehr das Machbare. Daher musste ab 2011 eine Teilfinanzierung durch den Vertrieb von Anzeigenfeldern in Anspruch genommen werden. Die hierzu erforderliche Aqise, nur um örtliche und umliegende Gewerbebetriebe schriftlich bzw. fernmündlich zur Möglichkeit der Anzeigenschaltung zu kontaktierten, nahm viel Freizeit in Anspruch. Trotz der auch in 2014 wiederum aktiven Aqise, konnten bis dato leider keine Rückmeldungen seitens der (örtlichen) Gewerbebetriebe verzeichnet werden. Cela vie ...Schade!

Die Zeit um bei jedem Betrieb - wie in den vergangenen Jahren - "intensivst Nachzufassen" steht leider nicht mehr zur Verfügung.

Sollten Sie Gewerbebetriebe kennen, welche durch eine Anzeige im Wandkalender 2015 "Dank an Ihre treue Kundschaft" sagen möchten,

sprechen Sie diese an und geben uns eine Mitteilung. Anzeiginteressierte werden gleichfalls um Kontaktaufnahme gebeten.

Definitiver Redaktionsschluss ist der 20. November 2014.

Finden sich keine Kooperationspartner, wird es 2015 bedauerlicherweise keinen kombinierten Veranstaltungskalender in Hüffenhardt geben. Dies wäre - nach acht schönen Jahren - unstrittig ein Verlust im Ort!?

Helfen auch Sie mit Ihren Wandkalender zu erhalten!

Lebensweisheiten!?



Wir werden nicht von den Umständen geschaffen. Wir sind Schöpfer der Umstände. Du wirst vielleicht enttäuscht sein, wenn du scheiterst, aber Du hast verloren, falls du es nicht versuchst. Wenn Dir also etwas wichtig ist, solltest Du einen Weg finden etwas zu tun. Falls Du keinen Weg findest wirst auch Du nach Ausreden suchen um in Wahrheit keine Verantwortung für Deine Untätigkeit übernehmen zu müssen.

Es gibt viel zu tunpack es doch einfach an!

JA oder NEIN?

Wenn Tabaksteuer vom Rauchen abschrecken soll, soll dann die Lohnsteuer von der Arbeit abschrecken?

Der Kopf ist rund,

damit die Gedanken auch mal (in) die (richtige) Richtung wechseln können!

Alle Beiträge wurden mit größter Sorgfalt aus 100% chlorfrei gebleichten, handelsüblichen, glücklichen Elektronen erzeugt!

Das HüKä Wetter

In der Gemeinde bewegt sich seit 2010 leider immer weniger und künftige "zündende" Bewegungen sind nicht erkennbar bzw. abzusehen. Das Barometer zeigt somit sehr stabil auf Slow-Motion.



Gemeinderat greift in Selbstbestimmung von KÄ?

Eigentlich sollte die Autonomie eines Ortschaftsrates seine Führung selbst (aus)wählen. Wenn es dem Gemeinderat nicht ins Konzept passt, wird die Autonomie ausser acht gelassen und die Führung des Ortschaftsrates doptriert. Juristisch mag dies zwar alles seine Richtigkeit haben, aber wie ist solch eine Vorgehensweise mit der moralischen Verpflichtung und dem unabdingbaren Respekt gegenüber Kälbertshausen vertretbar? Ein Vorbild für das gelebte "Miteinander"? Werden die nächsten Wahlen etwa Antworten geben?

IN die Gesamtgemeinde MITEINANDER gestalten und genießen.

Out sich nicht für das Gemeindeleben zu interessieren.

Tagesspruch

Wenn du versuchst es allen recht zu machen, dann hast du mit Sicherheit einen vergessen: Dich!

Am Ende wird alles gut! Wenn es nicht gut wird, ist es noch nicht das Ende.

Impressum Wer Klartext redet riskiert verstanden zu werden.

Anzeigen: wird uns hoffentlich niemand, denn HüKä ist nicht Böse

Druck: wurde bis dato genug ausgeübt. Cool man!

Redaktion: - info@hiffelde-live.de

Verantwortung: HüKä ist verantwortlich für das was geschrieben ist, aber nicht für das was der/die Leser/Leserin versteht!